

	Bundesverwaltung admin.ch
Departement für Umv	welt, Verkehr, Energie und Kommunikation
	Bundesamt für Kommunikation
	Bullaccamit far Itominamikation

Jahresbericht Fernseh sprachregional

Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2013 (1.1.2013 bis 31.12.2013)

Rechtsgrundlage RTVV Art. 27

A. A	llgemeine Anga	aben			
A1. Name des Programms*			PresseTV		
A2. N	ame und Adresse d	les Veranstalters			
Name o	des Veranstalters*		PresseTV AG		
Strasse	e *		Falkenstrasse		
Hausni	ummer*		11		
PLZ*			8008		
Ort*			Zürich		
Telefor	·*				
	ı		0442581200		
Fax			0442623814		
nterne	t-Seite (URL)		www.pressetv.ch		
Name* /ornan Na. G	ne* eschäftsleitung	eitung im Berichtsjahr zus	Maeso Doris ammen? Bitte alle Geschäftsle	itungsmitgl	
1	Name	Vorname	Funktion		
2	Wolff	Tobias	Geschäftsleitung administrative Leitung		
3					
4					
5					
-					
3					
9					
10					
JaNei		eitungsmitglieder in der Lie	ste ergänzen?		
Wollen Ja Nei	in		ste ergänzen?		
Wollen Ja Nei	rganisation				
Wollen Ja Nei	rganisation		Aktiengesellschaft Verein Stiftung		
Wollen Ja Nei	rganisation		Aktiengesellschaft Verein Stiftung GmbH		
Wollen Ja Nei	rganisation		Aktiengesellschaft Verein Stiftung	ıtürliche Per	

Höhe des Kapitals (in Franken)		500000				
/erteilung des Kapitals (Anteile >= !	5%)		Stimmrechtsanteil in			
Name	Anteil in Franken	Anteil in Prozent (%)	Prozent (%)			
4						
0						
2	_					
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
20						
	edienunternehmen	Unternehmen	Beteiligung in Franken	Prozent des Gesamtkapitals	1	
	edienunternehmen	Unternehmen]	
	edienunternehmen	Unternehmen				
	edienunternehmen	Unternehmen				
4	edienunternehmen	Unternehmen				
4	edienunternehmen	Unternehmen				
	edienunternehmen	Unternehmen				
4	edienunternehmen	Unternehmen				
	edienunternehmen	Unternehmen				
4	edienunternehmen	Unternehmen				
3			Franken			
4			Franken			
3			Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be			Franken			
4 5 6 7 8 Wollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein			Franken			
4 5 6 7 8 Wollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein			Franken			
Wollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehi	Franken			
Wollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Ba Ja Nein C. Personal	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und St	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und St Sezahlte Festangestellte eitung:	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und St Sezahlte Festangestellte eitung:	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und St Bezahlte Festangestellte eitung: Redaktion / Moderation: Stagiaires Redaktion / Moderation: Gechnik / Produktion:	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und St Bezahlte Festangestellte Leitung: Stedaktion / Moderation: Stagiaires Redaktion / Moderation: Gechnik / Produktion: Administration:	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Administration: Werbeakquisition:	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein C. Personal C1. Anzahl Beschäftigte und St Bezahlte Festangestellte Leitung: Stedaktion / Moderation: Stagiaires Redaktion / Moderation: Gechnik / Produktion: Administration:	eteiligung der Teilhabe	er an anderen Unternehr htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt	Franken			
Vollen Sie die Übersicht über die Be Ja Nein C. Personal C. Anzahl Beschäftigte und St dezahlte Festangestellte eitung: Redaktion / Moderation: Stagiaires Redaktion / Moderation: Gechnik / Produktion: Administration: Verbeakquisition:	eteiligung der Teilhabe	htag 31.12.2013) Stellenprozente gesamt (Vollzeitäquivalente ?)	Franken			

C2. Aus- und Weiterbildung	Externe Aus- und Weiterbildung (in Tagen?)	Kosten externe Aus- und Weiterbildung pro Jahr (in Franken)	Interne Aus- und Weiterbildung (in Tagen?)
Festangestellte Redaktion/Moderation	-9)	, (raimon)	-9)
Stagiares Redaktion/Moderation			
Freie Mitarbeiter/innen			
Redaktion/Moderation			
D. Verbreitung			
D1. Wie wurde das Program Drahtlos-terretrisch	ım 2013 technis	sch verbreitet? B	itte zwischen a
Analog			
☑ Digital (TV: DVB-T)			
Leitungen (ohne Internet)			
Analog			
☑ Digital			
D2. War Ihr Programm auch	über Satellit e	mpfangbar?	
Ja, ausschliesslich über Satellit			
 Ja, zusätzlich zu anderer Verbreitu 	ung		
Nein			
D3. Wurden das Programm	oder Teile des	Programms auch	im Internet an
Das ganze Programm wurde ausse			
Das ganze Programm als Live-Stre			
Einzelne Sendungen zur zeitverseEinzelne Sendungen zum Downlog		Moglichkeit zum Downi	oad
Kein Internet-Angebot	au		
E. Agenturen und Arc	hivierung		
E1. Nachrichtenagenturen			
Anzahl abonnierte Agenturen:			
E2. Archivierung			
Wie lange wurde das gesamte Pr	rogramm archivie	rt?	
Während der gesetzlich vorgeschri	riebenen Mindestdaue	er von vier Monaten	
Länger als vier Monate			
Wurden einzelne Sendungen ode	er Programmbest	andteile länger als o	das Gesamtprogra
O Ja			
Nein			
Wer hat Zugang zu den archivier	rten Sendungen g	ehabt?	
nur interne Benützer/innen			
auch externe Interessent/innen			
F. Programm			
F1. Dauer			
Wie lange wurde das Programm	pro Tag verbreite	t?	
Täglich während 24 Stunden			
Weniger als 24 Stunden pro Tag:	Stun	den	
Wöchentlich während 2	Stunden		
F2. Programmübernahmen	ltaila wan andaran	. Voronotoltorn odor	Drogrammliafora
Wurden feste Programmbestand	itelle von anderen	i veranstattern oder	Programmetera
Nein			
Antail aller Dragrammüharnahm	an Angahanin I	dinutan nya lahu ah	una Miadarkaluna
Anteil aller Programmübernahme Programmübernahmen: 5200	Minuten pro J		ine wiedernolung
E2 Dragrammliaforungan			
F3. Programmlieferungen Wurden feste Programmbestand	teile an andere V	eranstalter geliefert	?
O Ja			
Nein			

Anteil aller Programmlieferungen - Angaben in Minuten pro Jahr; ohne Wiederholungen

Programmlieferung	en:	Minuten pro Ja	hr					
F4. Sendezeit in			ndung	jskategorie. V	Viederholunge	n separat an	geben.	
	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen						
Fiktion								
Information	3175							
Dokumentarfilme	1000							
Bildung								
Religion								
Musik								
Wissenschaft								
anderes								
Non-fiktionale								
Unterhaltung Kultur	1032							
	1032							
Sport Kinder / Jugend								
Kinder / Jugend								
Werbung Vorschau /								
Eigenwerbung								
Service								
Gesamtsendezeit	5207	0	GESAN	imal mögliche MTSENDEZEIT:				
				600 Minuten				
F5. Sendezeit ir	Minuten pro	Total Minu	ıten	davon	rien. Wiedernd	olungen sepa	rat angeben.	
Nachrichten		pro Jah	ıı V	Viederholungen				
Berichte über Sporter	eignisse							
Bildschirmtext	g							
Spielshows			= 1					
Werbung								
			0	0				
Total		J	U j	U				
Davon schweizerisch		Minuten pro Ja 4175	ahr					
Davon europäisch		1032						
Produktionen und	en Minuten wurde Koproduktionen	n schweizerisc gekostet?	he und	d europäische P	roduktionen und	I Koproduktion		talterunabhängigen Produzent/innen gesendet? Wieviel habo
Angaben in Minuter Teil der angerechne				oll höchstens fün		achrichten, Berid	chte über Sport	ereignisse, Spielshows, Werbung und Bildschirmtext. Ein angem
		Minuten pro	o Jahr	Kosten in Franken				
Veranstalterunabhäng Schweizer Produktion	gige nen/ Koproduktionen							
Veranstalterunabhäng Produktionen/ Koprod	gige europäische							
F8. Herkunft; A	ngaben in Min	uten pro Jahr	r					
	_		weiz ten pro	Europa (Minuten pro	USA (Minuten pro	Übrige (Minuten pro	Total (Minuten pro	
0.1.15			ahr)	Jahr)	Jahr)	Jahr)	Jahr)	
Spielfilme							0	
Serien	_						0	
Trickfilme, Animations	sfilme						0	
Dokumentarfilme			1000				1000	
Total			1000	0	0	0	1000	
F9. Literatur (Re Aufwand für Anka Gesamtkosten: 2'00	uf, Produktion of	der Koprodukti		schweizerische	en Spiel-, Dokum	entar- oder Ani	mationsfilmen	
Liste der Filme (obl	igatorisch) muss p	er E-Mail einge	reicht w	erden an: mp-sta	atistics@bakom.a	dmin.ch		
F10. Behinderte							Järbahindarta	aufbereitet worden waren?
Täglich	ı zur riauptseriüt	zen senaange	ausg	ostranii, die bel	uertengerech	a. sen- oaer i	ioi periirider (e	adisorollet Wolden Wafell!
Wöchentlich								
Monatlich								
Seltener								
Nie								
Wie wurden diese	Sendungen aufb	ereitet?						
Mit Untertiteln	. de .							
Mit Gebärdenspra	acne							

Mit Audiobeschreibung	
Anderes:	
Alidolos.	
G. Finanzielles	
Erfolgsrechnung per 31.12.2013	
Aufwand	
	Angaben in
Programm	Franken
Technik	
Verwaltung	
Betriebsaufwand	0
Davon Personal	J
Davon Personal	
Ertrag	
	Angaben in
	Franken
Werbung	
Sponsoring	
Abonnementserträge	
Anzahl Abonnemente	
Übrige Erträge ohne Gebührenanteil	
Gegengeschäfte, wenn nicht bereits verbucht	
Bruttoeinnahmen	0
Rabatte	
Skonto	
realisierte Forderungsverluste	
unrealisierte Forderungsverluste (Veränderung Delkredere)	
übrige Erlösminderungen	

Abschluss des Fragebogens

Nettobetriebsertrag gemäss Revisionsbericht



Sie können Ihren Fragebogen $\underline{\text{hier ausdrucken}}$ oder als $\underline{\text{PDF herunterladen}}$.

Bestätigung

☑ Hiermit bestätigen wir, dass die Angaben wahrheitsgetreu und vollständig erfasst wurden.

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Abschicken" elektronisch absenden. Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.